Zeitschrift: Fachblatt für schweizerisches Heimwesen = Revue suisse des

établissements hospitaliers

Herausgeber: Verein für Schweizerisches Heimwesen

Band: 50 (1979)

Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Neuer VSA-Kurs 1979/80

Einführung in die Betreuung Betagter im Heim

In Zusammenarbeit mit dem Institut für Angewandte Psychologie Zürich (IAP) führt der Verein für Schweizerisches Heimwesen (VSA) in diesem Jahr und im Jahr 1980 einen Kurs durch, der — als Vorkurs zu den vielbesuchten Heimleiter-Grundkursen — die Teilnehmer in das Feld der Betreuung alter Menschen im Heim einführen soll. Der Einführungskurs richtet sich an folgende Interessenten:

- Mitarbeiter von Alters- und Pflegeheimen (Kaderpersonal).
- Personen ohne Heimerfahrung, welche sich im Sinne eines Zweitberufs auf die Uebernahme eines Heims oder einer anderen Institution zur Betreuung Betagter vorbereiten möchten.
- Leiter/innen von Kleinheimen (Pensionen) der Betagtenpflege mit weniger als fünf Mitarbeitern (inklusive Heimleitung).

Das Kursprogramm baut sich aus fünf Themenkreisen auf:

I. Die Situation des alten Menschen

- a) Gesellschaftliche Faktoren, welche das Bild und die Wirklichkeit des Alten bestimmen
- b) Das Vier-Phasen-Modell des 3. Alters
- c) Soziale und individuelle Faktoren, welche die Lebensqualität im 3. Alter beeinflussen, Oekonomische Verhältnisse, Wohnprobleme, Familienverhältnisse und Kontaktmöglichkeiten
- d) Rechtsfragen im 3. Alter
- e) Institutionen der Altersarbeit

II. Körperliche Veränderungen im Alter

- a) Allgemeine Alterserscheinungen und Ernährungsfragen
- b) Die wichtigsten akuten und chronischen Alterskrankheiten und altersspezifischen Unfallursachen; Krankheitserleben des alten Menschen

III. Psychische Veränderungen im Alter

- a) Allgemeine psychische Veränderungen der Leistungsfähigkeit und der Persönlichkeit
- b) Seelische Konflikte im Leben des alten Menschen (Aufgabe der Erwerbstätigkeit, Sexualität, Familienkontakte, Isolation, Vereinsamung und Suizid)
- c) Akute und chronische Störungen beziehungsweise Erkrankungen im Alter (Geriatrie), inklusive Altersalkoholismus und Alterskriminalität
- d) Sterben und Tod; Reaktionen des Sterbenden, der Betreuer und der Angehörigen

IV. Grundlegende Methoden der Betreuung alternder Menschen

- a) Heiminterne und -externe Betreuung
- b) Körperliche Pflege und Zusammenarbeit mit dem Arzt
- c) Aktivierungsmethoden (Beschäftigungs- und Ergotherapie/Gymnastik)
- d) Förderung der Kommunikation
- e) Schwierigkeiten im Umgang mit behinderten beziehungsweise gestörten alten Menschen und psychohygienischen Massnahmen für Betreuer und Angehörige
- f) Psychotherapeutische Hilfen und Zeitpunkt der Verlegung in Klinik beziehungsweise Spezialinstitution

V. Grundzüge der Heimorganisation

- a) Grundprinzipien des Organisierens
- b) Beschreibung von Funktionen
- c) Aufgaben der Führung
- d) Persönliche Arbeitstechniken

Der Kurs umfasst 35 Einheiten und dauert ein Jahr. Es ist keine Abschlussprüfung vorgesehen, hingegen wird unter bestimmten Bedingungen (regelmässige Teilnahme usw.) eine ausführliche Kursbestätigung abgegeben.

Beginn

15. Mai 1979

Abschluss

29. März 1980

Wöchentlich je ein Halbtag (Dienstag 14.00 bis 17.00 Uhr)

Drei ganze Tage am 30. Juni 1979, 13. Oktober 1979, 29. März 1980 (Samstag je 09.00 bis 16.00 Uhr).

Kursort

Institut für Angewandte Psychologie, Zürich

Kursleitung

C. D. Eck, stellvertretender Direktor IAP

Kurskosten

Fr. 1200.— bei persönlicher Mitgliedschaft und Mitgliedschaft des Heims

Fr. 1350.— bei persönlicher Mitgliedschaft oder Mitgliedschaft des Heims

Fr. 1500. - für Nichtmitglieder

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Bewerber, welche sich über ein Mindestalter von 25 Jahren ausweisen müssen, werden auf ihre Eignung überprüft. Nähere Auskünfte und Kursunterlagen sind beim Sekretariat VSA, Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich, Telefon 01 34 49 48, erhältlich.